

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

135 (19.5.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 135. Erstes Blatt.

Dienstag den 19. Mai

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 5790. Kreisgerichtsrat a. D. Anton Käßwieder hier ist mit Beschluß des Amtsgerichts vom 16. März 1885 Nr. 6307 im Sinne des L.R.S. 489 entmündigt und dieser Beschluß am 22. März d. J. der Vormundschaftsbehörde mitgeteilt worden.
Karlsruhe, den 15. Mai 1885.

Großh. Amtsgericht Abt. V.
C. Reutti.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Bäckermeisters August Rezbach dahier wurde, da eine Ueberschuldung desselben vorliegt, durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier heute am 18. Mai 1885, Vormittags 9 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Privatmann Hubert Feederle hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 30. Juni 1885 bei dem Großh. Amtsgerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Donnerstag den 18. Juni 1885, Vormittags 10 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 16. Juli 1885, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. Juni 1885 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, 18. Mai 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 996. Die Anlage der Tabakpflanzungen betreffend.

Nach §. 22 Biff. 1 des Tabaksteuergesetzes vom 16. Juli 1879 und §. 23 Abs. 2 der Bekanntmachung, betreffend die Besteuerung des Tabaks vom 25. März 1880, sind die Tabakpflanzungen auf denjenigen Grundstücken, bezüglich deren die Steuerbehörde nicht schon vor der Zeit der Anpflanzung des Tabaks die Anwendung der Flächensteuer ausdrücklich angeordnet hat, in geraden Reihen mit gleichen Abständen der einzelnen Pflanzen von einander innerhalb der Reihen und mit gleichen oder gleichmäßig wiederkehrenden Abständen der Reihen von einander anzulegen.

Ferner darf nach §. 22 Biff. 2 des Gesetzes auf solchen Grundstücken Tabak nicht mit andern Bodengewächsen gemischt gebaut werden; jedoch ist bei gänzlichem Ausfall der Tabakpflanzungen auf einer mindestens vier Quadratmeter haltenden Fläche der Nachbau anderer Gewächse auf dieser Fläche gestattet.

Versehlungen gegen diese Vorschriften des Gesetzes werden nach §. 40 Abs. 1 des Gesetzes mit entsprechenden Ordnungsstrafen, welche sich bis auf 150 M. belaufen können, geahndet werden. Unbeschadet dieser Ordnungsstrafen kann die Steuerbehörde nach §. 40 Abs. 2 des Gesetzes die Beobachtung der genannten Vorschriften durch Androhung und Einziehung von exekutivischen Geldstrafen bis zu dreihundert Mark erzwingen, auch das zur Erledigung Nöthige auf Kosten des Säumnigen beschaffen. Um die Pflanzungen möglichst vor Schaden zu bewahren, werden die Bürgermeisterämter der Tabakbau treibenden Gemeinden veranlaßt, Vorstehendes auf ortstübliche Weise in ihren Gemeinden bekannt machen zu lassen mit dem Anfügen, daß sich die Pflanzungen wegen etwaiger Zweifel über die Auslegung der gesetzlichen Vorschriften rechtzeitig an die Organe der Steuerverwaltung zu wenden haben, welche die erforderliche Auskunft erteilen werden.

Dies wird auf Anordnung Großh. Zoll-Direktion hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 1. Mai 1885.

Großh. Hauptsteueramt.
Kromer.

Dankagung.

Anlässlich unseres am 16. d. Mts. stattgehabten Verbandesfestes kamen uns durch die Gnade Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs sowie Ihrer Großherzoglichen Hoheiten der Prinzen Wilhelm und Karl reichliche Geldspenden zu, für welche wir unsern tiefgefühltesten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 17. Mai 1885.

Generalsekretär des Verbands Karlsruhe.
J. B. Kopp.

Badischer Frauenverein.

Der Vorstand des Vereins zur Belohnung treuer Diensthilfen dahier hat den Vorstand und die Mitglieder des bad. Frauenvereins zur Anwesenheit bei der am Donnerstag den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im großen Rathhause Saale stattfindenden Preisvertheilung eingeladen.

Hievon beehren wir uns, die Mitglieder ergebenst in Kenntniß zu setzen.
Karlsruhe, den 17. Mai 1885.

Der Vorstand.

Israelitischer Mädchenverein.

Die Mitglieder des Vereins werden zu der

Dienstag den 19. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

in dem Sitzungszimmer des Synagogentraths stattfindenden Generalversammlung eingeladen.
Karlsruhe, den 17. Mai 1885.

Der Vorstand.

XXII. Tonkünstler-Versammlung.

Die bis heute auf dem Wohnungsbureau im Rathhause eingelassenen Auerbieten zur Aufnahme von Theilnehmern an der vom 28. bis 31. Mai hier tagenden Tonkünstler-Versammlung stehen in gar keinem Verhältniß zu dem Bedarf und den Erwartungen, welche

Vergebung von Pflasterarbeiten.

22. Die Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection Karlsruhe vergibt Montag den 1. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr, nachbenannte Pflasterarbeiten in öffentlicher Submission:
in Etlingen im Anschlag von 650 M.,
" Mühlburg " " " 860 "
" Grünwinkel " " " 546 "
" Leopoldshafen " " " 36 "

Schriftliche, nach Prozenten des Voranschlags für jede einzelne Arbeit gestellte Angebote sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Angebote auf Pflasterarbeit“ versehen bis zum genannten Termin auf unserm Bureau, Westendstraße 64, einzureichen, woselbst bis dahin die Bedingungen zur Einsicht aufzulegen.

Fahrniß-Versteigerung.

22. Dienstag den 19. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag wegen Wegzug Spitalstraße 25 im 3. Stock links gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

7 vollständige, aufgerichtete Betten, worunter 2 zweischläfrige, 1 Waschkommode, 1 Wanduhr, 1 Handkoffer, 1 großer Speisetisch, 1 Küchentisch, 1 kleiner Küchenschrank mit Aufsatz, 4 Holzstühle etc.,
wozu Liebhaber höflichst einladet.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

von Seiten des Allgemeinen Deutschen Musik-Vereins an uns gestellt wurden, so daß wir uns heute mit der dringenden Bitte an die hiesige Einwohnerschaft wenden müssen, uns durch zahlreiche Anerbietungen zur Aufnahme von Gästen in den Stand setzen zu wollen, den bewährten Ruf der Gastfreundschaft unserer Stadt aufrecht erhalten zu können.

Zugleich richten wir aber auch an jene Familien, welche Teilnehmer an der Versammlung, die zugleich Mitglieder des Allgemeinen Deutschen Musik-Vereins sind, bereits zu sich eingeladen haben, die Bitte, dem Wohnungsausschuß hievon Kenntniß geben zu wollen.

Der Wohnungsausschuß.

Leichtlin. Schüssle.

Pfänder-Versteigerung.

6.3. Vom 18. bis einschließlich 22. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im städtischen Versteigerungslokal (Eingang im großen Rathhaushof) die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. H. Nr. 10000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

- Donnerstag, 19. Mai d. J.: Weißzeug; Mittwoch, 20. Mai d. J.: goldene und silberne Herren- und Damenuhren, silb. Löffel, Gabeln, Messer, gold. Brochen, Ketten, Ringe, Armbänder, Brillantschmuck; Donnerstag, 21. Mai d. J.: Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme; Freitag, 22. Mai d. J.: Tuch, Leinwand, Kldsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren und dergleichen. Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung geöffnet. Karlstraße, 16. Mai 1885. Städtische Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten

- * Akademiestraße 37 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im unteren Stock. 21. Akademiestraße (verl.) 42 ist eine Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. - Gartenstraße 29 ist im zweiten Stock eine elegante, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattete Herrschaftswohnung, bestehend in 5-6 Zimmern nebst Badezimmer und Zugehör, auf 23. Juli an eine gute Familie zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 27, parterre. - Herrenstraße 58, 2 Treppen hoch, ist sogleich für die Zeit von jetzt bis 23. Juli d. J. zu vermieten eine Wohnung, 4 bis 5 Zimmer, 2 Küchen, 1 Mansarde, Keller. Auskunft ebener Erde beim Hausherrn. 21. Hirschstraße 14 (nächst der Kaiserstraße) ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. * Hirschstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern und Zugehör, vom 1. Juni ab beziehbar zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch. * 22. Kaiserstraße 5 ist im Hintergebäude eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock. * Kaiserstraße 110 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, auf 23. Juli zu vermieten. Dieselbe ist neu hergerichtet, mit allem Comfort der Neuzeit versehen und wird auch getheilt abgegeben. Zu erfragen im 4. Stock. - Karlstraße 71 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. * 22. Kriegstraße ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kriegstraße 71, parterre. - Kriegstraße 40 (Neubau), beim Hauptbahnhof, ist im obern Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern mit Balkon und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. * Kriegstraße 82 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock. - Leopoldstraße 3 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. * Lessingstraße 27 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Dachzimmer und allem sonstigen Zugehör, auf

- 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von Morgens 10 Uhr ab eingesehen werden. - Lessingstraße 38 ist auf 23. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 4 großen Zimmern, Keller, Küche mit Wasserleitung. Näheres zu erfragen im Laden. * 31. Luisenstraße 62 ist im 2. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 38 im Laden. * 22. Scheffelstraße 30 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Dachzimmer, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 10 im Laden. - Scheffelstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenraum des Speichers, auf 23. Juli zu vermieten. * Sommerstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. - Stephanenstraße 49 ist eine freundliche Entresol-Wohnung, bestehend in 6 Räumen, Küche, Vorplatz nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst. * Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. * Zähringerstraße, nahe bei der Fasanenstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Es können auch 3 und 2 Zimmer abgegeben werden. Zu erfragen Fasanenstraße 5. * 21. Zähringerstraße 28 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung, Antheil am Waschküchen und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst. 33. Eine freundliche Mansarden-Wohnung, auf die Straße gehend, mit allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 132. - Auf den 23. Juli beziehbar ist Bismarckstraße 73 die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Badekabinen, 2 Mansarden etc. sowie Vorgärtchen, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Stephanenstraße 96, parterre. 43. Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34 ist über zwei Stiegen eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, über eine Stiege sind 2 Zimmer, welche sich zu einem Bureau, Comptoir etc. besonders eignen, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Weißwaarengeschäft.

Wohnungen zu vermieten: Bahnstraße 6 der zweite Stock mit 7 Zimmern, Beierheimer Allee 2 der erste und dritte Stock, jeder mit 6 Zimmern, Scheffelstraße 36 der 2. Stock mit 4 Zimmern. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Beierheimer Allee 2 im zweiten Stock.

Villa im Hardtwaldstadttheil. - Eine hochelegante, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Villa, enthaltend 12 Zimmer, Badezimmer, Speiseaufzug, Mansarden, Garten, Balkon und Veranda etc., ist wegen Bezug auf Oktober zu vermieten. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Wohnung zu vermieten. - Friedrichsplatz 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst üblichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten. - Im Neubau Ecke des Schwimmschulweges und der Kaiserstraße sind Wohnungen von je 3 großen Zimmern oder Wohnungen von je 7 Zim-

mern, und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst von 2-4 Uhr oder Luisenstraße 2b im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten. 6.3. Sophienstraße 28 sind auf 23. Juli der 2. Stock von 5 Zimmern, Alkov, großer Mansarde, 3 Kammern, Küche, 2 Kellern und Garten, sowie der 3. Stock von 2 großen Zimmern und Küche eventuell Badezimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Sebelstraße 13.

Zimmer zu vermieten * 44. Schloßplatz 3, parterre, ist ein großes, schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Das Nähere daselbst.

- Kriegstraße, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist sogleich oder auf 1. Juni ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. * 22. Kreuzstraße 10 sind im 2. Stock 2 bessere, möblirte Zimmer mit oder ohne Pension und ein Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst. * 22. Ein oder zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer sind sogleich billig zu vermieten: Schillerstraße 17 im 3. Stock. * 32. Schützenstraße 13 ist im 2. Stock ein gut möblirtes, freundlich gelegenes Zimmer zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Mansardenzimmer mit Bett zu vermieten. * 33. Stephanienstraße 65, zwei Treppen hoch, sind zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

- Zwei möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock. - Hirschstraße 23 ist ein schönes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Juni zu vermieten. Näheres parterre. - In einem ruhigen Hause ist ein unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 26, drei Stiegen hoch (Glasabschluß). 22. Ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen ist auf 23. Mai nahe bei dem Fasanenplatz zu vermieten. Zu erfragen Fasanenplatz 5.

- 4.1. Schützenstraße 24, parterre, ist sofort ein gut möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten. * Zwei hübsch möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder auf den 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten: Amalienstraße 10 im 2. Stock. * Kaiserstraße 138 sind zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Juni zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch. * Luisenstraße 48 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstüben auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.

Stellenlose Dienstmädchen können anständige Wohnung erhalten: Herrenstraße 29, parterre. 105.

Dienst-Anträge.

- * Ein erfahrene, einfaches Mädchen für Küche und Hausarbeit, Bügeln u. s. w. wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 90, parterre. Ein Kindermädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 82 im 2. Stock. * Gesucht wird ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Eintritt auf Johanni. Näheres Kronenstraße 7, eine Treppe hoch. Köchinnen für Hotels, Restaurants und Herrschaften finden sofort und auf Johanni gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.5. J.R.Sch. 22. Eine perfekte Restaurationsköchin mit guten Zeugnissen findet sofort sichere, gute Stelle durch J. N. Schneckenburger, Waldstraße 37. U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

Mädchen, welche gut und einfach Kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie vom Lande sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Werberstraße 38 im Laden.

Kapital auszuleihen.

2.2. Auf 1. Juni d. J. sind 25 000 M ganz oder getheilt in 1. Hypothek auf hiesige Häuser auszuleihen. Bei vorzüglicher Sicherheit in bester Lage kann die Beleihung bis zu 60% des Taxwerthes erfolgen. Angebote an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Decorationsmaler,

ein tüchtiger, welcher im Stande ist, in allen Stilarten selbstständig zu arbeiten, per sofort gesucht. Jahresgehalt 1800-2000 Mark. Offerten sind Schützenstraße 78, parterre, abzugeben. 6.4.

3.2. Stellen finden: perfekte Zimmermädchen für feine Herrschaftshäuser, perfekte Köchinnen für Herrschaften und Hotels, mehrere gute bürgerliche Köchinnen, welche auch tüchtig in allen häuslichen Arbeiten sind, finden sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen durch Frau Neuz, Kaiserstraße 95 im dritten Stock.

Stellen

finden: 2 Kellnerinnen, 1 Schreibgehilfe, 1 Hausmädchen, 3 Labnerinnen, 1 Beisoh, 3 Hausburgen: Stellenvermittlungsbureau Adlerstraße 13 im Laden. 3.2.

Dienstpersonal

aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen-Anträge.

2.2. Ein Mann, welcher gut mit Pferden und Fuhrwerk umzugehen versteht, stadtkundig ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sofort eine Stelle bei August Birkenmeier, Milchuranstalt, Kriegstraße 17.

J.R.Sch. 2.2. Mehrere Kellnerinnen finden sofort gute Stellen durch J. R. Schneckenburger, Waldstraße 37.

Wäscherin.

Eine alleinstehende Person, welche die Wäsche gut zu behandeln versteht, wird bei Kost, Wohnung und hohem Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen: Stadtgarten-Restaurations.

Dienstpersonal

aller Art vermittelt und placirt schnell für hier und nach auswärts unter reeller und billiger Bedienung das neu errichtete Bureau J. Bachert, Wilhelmstraße 35.

Hausknecht,

ein junger, kräftiger, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Gartenstraße 5.

Ein Ladenmädchen,

mit vorzüglichen Zeugnissen und Empfehlungen, in der Kurzwaarenbranche eingeführt, sucht auf 1. Juni anderwärts Stelle durch R. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstr. 3. 3.3.

J.R.Sch. 2.2. Für einen Mann geeigneten Alters suche eine Stelle als Ausläufer, Büreaudiener, Portier, Aufseher etc. Derselbe schreibt eine gute Schrift und kann Ration stellen. J. R. Schneckenburger, Waldstraße 37.

Kochmädchen.

3.2. Ein achtbares Mädchen sucht hier das Kochen zu erlernen. Gest. Offerten mit Bedingungen und Aufschrift „Kochmädchen“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen sowie auch im Bodenwischen und Aufstreichen der Böden. Näheres zu erfragen Kriegstraße 38 im Hinterhaus im 3. Stock.

3.1. Eine alleinstehende bedürftige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder einen Laufdienst. Zu erfragen Fasanenstraße 4 im 4. Stock.

Alle vorkommenden Besorgungen bei Todesfällen sowie auch Krankenpflege werden übernommen von S. Jünge, geprüfter Krankenpfleger u. Heilgehilfe, *3.3. Waldhornstraße 44 im 4. Stock.

Wer zerrissene Herren- und Knabenkleider auszubessern hat und darauf reflectirt, daß alles gut und pünktlich gemacht wird, der wende sich gefälligst nach der Hirschstraße 31, 3. Stock, wo alles gut hergerichtet wird; Kleider, welche Größere nicht mehr tragen können, werden für Kleinere ebenfalls gut und schön zurecht gemacht.

Kinderkleidchen

für Knaben und Mädchen werden modern und billig angefertigt. Näheres Waldhornstraße 37 im Laden.

Verloren

wurde ein Granatarmband mit Goldschloßchen. Abzugeben gegen Belohnung: Belfortstraße 12, parterre.

Bäckerei-Verkauf.

*3.3. Die neu erbaute Bäckerei Adlerstraße 41, welche auf das Schönste eingerichtet ist und sich der frequenten Lage wegen für eine Brod- und Feinbäckerei eignet, ist dem Verkauf ausgesetzt. Das Haus ist auf das Solideste gebaut, hat doppelte Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern und Küche, welche auch zusammen vermietet werden können, 7 Mansarden, Trockenspeicher, Speicher, Waschküche und einen geräumigen Hof. Die Bedingungen können günstig gestellt werden. Näheres beim Eigentümer, Schützenstraße 74, parterre.

Bauplätze

vor dem Mühlburgerthor habe im Auftrag zu verkaufen. 2.2.

J. R. Schneckenburger,

Waldstraße 37.

Möbel-Verkauf!

Sämmtliche Holz- und Metallmöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Bettfedern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei W. Hirt, Rüppurterstraße 17.

Einem Unterachmer

für ein Kohlengeschäft ist Gelegenheit geboten, sämmtliches Inventar mit Pferd unter günstigen Bedingungen zu erwerben. Näheres Adlerstr. 34 im 3. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Eine feine Plüschgarnitur, 1 Koffhaarmatratze, 1 große Kommode, 1 gewöhnliches, gut erhaltenes Konapee und 1 Doppelleiter sind zu verkaufen: Karlstraße 21a im 2. Stock.

* Zwei Kommoden, 2 Mainzer Bettladen, 2 Waschkommoden, 1 Nachttisch, 1 Ausziehtisch mit 5 Einlagen und 1 tannener Kleiderschrank, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: Akademiestr. 37.

Packfisten,

eine Parthie neue, sind billig abzugeben: Gartenstraße 5.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Ein ruhiges, nicht zu großes, gut gebautes Haus mit Garten im westlichen Stadttheil wird zu kaufen gesucht durch J. R. Schneckenburger, Waldstraße 37.

ALTES GOLD SILBER.
Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe
LUDWIG PAAR Hofjuwelier
Kaiserslr. 163 d. Hofe, E. Thprinzen gegenüber.

Kauf-Gesuche.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen wird zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 98 im Laden.

Eine Schrauben-Copierpresse und ein Briefregal werden zu kaufen gesucht. Offerten sub S. B. 11 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Den allerhöchsten Preis
für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, altes Gold und Silber etc. zahlt
Ed. Lämmle,
101 Kaiserstraße 101.

Eine gangbare Bäckerei ist per 23. Juli zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 8 im 2. Stock. *3.3.



Afrikaner Weisswein per Flasche exl. Glas M 1.25,
feiner, süßer Frühstücks- und Dessertwein,
Afrikaner Rothwein M 1.—,
aus Bordeaux-Neben in Algier gezogen, empfiehlt
Julius Hoeck,
Weinhandlung, Kriegstraße 28,
zunächst der Ecke der Kronenstraße.

Champagner
von F. Bumiller in Epernay
und
deutsche Schaumweine
von J. Oppmann in Würzburg
empfiehlt in 1/1 und 1/2 Flaschen zu den billigsten Preisen.
W. Baumgärtner,
4.4. Waldstrasse 1.

Malaga, Portwein, Tokayer.
Erdbeerwein
(hochfeiner Dessertwein)
bei
Louis Lüder,
Westendstraße 20.
Bordeaux, Burgunder.
Altes Kirchschenwässer, Champagner.
Cognac, Rum, Arrac.

Mineralwasser:
Emser Kränchen, Selterser, Apollinaris, Apollinis, Schwalheimer in frischer Füllung empfiehlt
J. Hüber,
früher Wilh. Hofmann,
6.5. 15 Karl-Friedrichstraße 15.
Apoth. Ritter's „Seillilin“,
sicheres Ratten- und Mäuse-Vertilgungsmittel, 1/2 Büchse 60 Pf., 1/1 Büchse M. 1. Zu haben bei
6.6. **Ernst Schneider, Karlsruhe.**

Cacao

in **Pulver** und **Tafeln**
von M. 2.20 an das Pfund,
holländischer Cacao,
van Haagen's leicht lösliches Pulver,
engl. Biscuits und Theegebäck,
verschiedenes Dessert
empfehlen in frischer Waare 3.1.
Carl Lindörfer & Co.,
Conditoreiwaaren- & Chocoladenfabrik,
Herrenstrasse 32.

Reinen
Cacao
Van Houten & Zoon
empfehlft frisch
Sophie Seiler Wittwe,
Waldstraße 14.

Frische Sendung
Schinken und
Cervelatwurst
empfehlft billigst
J. Hüber,
früher **Wilh. Hofmann,**
15 Karl-Friedrichstraße 15.

Spargeln

sind jeden Tag frischgestochen aus meinen
Anlagen zu haben und werden auf Ver-
langen in's Haus gebracht.
Th. Mayer, zum Hirsch,
Grünwinkel.

Flaschenbiere:

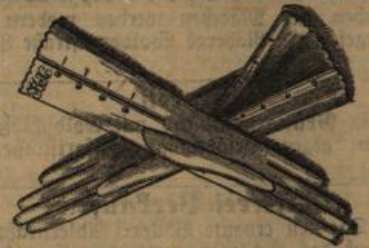
per Flasche Prinz'sches Lagerbier 18 Pf., Exportbier 20 Pf., "Nitterbräu Schweizer Lagerbier 20 Pf., Exportbier 22 Pf., Culmbacher dunkles Exportbier 30 Pf., lichtiges Salon-Tafelbier 30 Pf., Saug'sches Gesundheits- bier 45 Pf., frei in's Haus, empfehlft Friedrich Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.	ohne Glas
---	-----------

Spreuen.

Hirsenspreue, beste Unterlage für
Kranke, sowie gewöhnliche Spreue ist
stets frisch und billigst zu haben in dem
Mehl-, Colonialwaaren- und Landes-
produkten-Geschäft von
Otto Hegmann,
Holzwarth's Nachfolger,
Douglasstraße 34. 3.2.

Arnica-Seife

gegen
Sommersprossen etc.
empfehlft 2.2.
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE GALANTERIE



Seidene Handschuhe

in größter Farbauswahl empfehlft
billigst 6.5.
K. Appenzeller,
185 Kaiserstraße 185.

Seidene Damenhandschuhe

von Mf. 1.- an
sind wieder in allen Farben vorrätzig; alle
übrigen Sorten Sommerhandschuhe für
Damen, Herren und Kinder von 20 Pfennig
an bis zu den feinsten empfehle in großer
Auswahl.
Friedrich Storz,
Kaiserstraße 58.
Vereinsmarken werden in Zahlung ge-
nommen. 3.1.

Sämtliche Artikel in Damen-Wä-
sche, eigenes Fabrikat, als:
Hemden,
Beinkleider,
Bettjacken,
auch solche in farbig gemustertem Piqué,
Nachthemden,
weiße Unterröcke
empfehle in jeder Ausführung in guter
Waare und unter billigster Berechnung.
Theodor Birk,
vormals **Gg. Otto Busch,**
36 a Kaiserstraße 36 a,
Weiß-, Kurz-, Wollwaaren- u. Wäsche-Geschäft.
P.S. Vereinsmarken werden gerne in
Zahlung angenommen. 4.3.

Eine sehr große Parthie Reste
von engl. Tüll-Vorhängen in
weiß und crème werden von heute
an zu sehr billigen aber festen Preisen
verkauft. Dabei befinden sich Reste,
die immer 2 und 3 Vorhänge geben.
Dieser Verkauf dauert nur bis zum
20. d. M. 3.3.
N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.

Normal-

Hemden,
Jacken,
Hosen,
Hemdosen,
Socken,
Cravatten,
Leibbinden
für Herren,
Damen
und
Kinder.
System Prof. Dr. Jäger.
Volle Garantie für absolut reine und
beste Qualität Wolle. Naturächte
Farben sowie richtige Façon nach Vor-
schrift. — Jedes Stück mit amtl. registrirter
Schutzmarke u. Garantiestempel versehen.
Anfertigungen nach Maass werden bestens
besorgt; schriftliche Bestellungen promp-
test ausgeführt.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstraße 189

Spanische Fichus,

schwarz und crème,
Woll- u. Tüll-Barben,
weiße u. schwarze Spitzen,
farbige Woll-Spitzen
mit Gold,
Schweizer
Stickereien u. Einsätze,
leinene Spitzen,
Trimmings
empfehlft billigst
Theodor Birk,
vormals **Gg. Otto Busch,**
36 a Kaiserstraße 36 a,
Weiß-, Kurz-, Wollwaaren- u. Wäsche-Geschäft.
P.S. Vereinsmarken werden gerne in
Zahlung angenommen. 4.3.

Baumwollene

Strickgarne
und
Strumpflängen,
selbstgefertigte, von bestem Garn, empfehlft
in den verschiedensten Farben
billigst
Wilh. Rupp,
Kaiserstraße 135, beim Marktplatz.

Farbige Damen- und

Kinder-Strümpfe
in jeder Preislage bei guten
Qualitäten empfehlft 4.4.
Franz Perrin,
Großh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.

Schürzen

jeder Art
für Damen und Kinder
in sehr grosser Auswahl.
Arbeitschürzen
aus vorzüglichen Stoffen
für Frauen und Männer.
Anfertigung nach jeder beliebigen Façon.
Preise bekannt billig.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Für kommende Jahreszeit halte meine an-
erkannten

Tüll-Corsetten

bestens empfohlen.

Gg. Baur,

12.10. Kaiserstrasse 124 b.

Vorhangstoffe

in englisch Tüll, Zwirn und Mull, sowie
Vorhanghalter

empfehl

Theodor Birk,

vormals Gg. Otto Busch,

36a Kaiserstrasse 36a,
Weiß-, Kurz-, Wollwaaren- u. Wäsche-Geschäft.
P.S. Vereinsmarken werden gerne in
Zahlung angenommen. 4.3.

Federn u. Flaum

werden nunmehr auch in kleinen Quan-
titäten abgegeben.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Weitere Pianinos aus renommierten Fabri-
ken sind eingetroffen und stelle ich dieselben wiederum
zu untenstehenden Bedingungen zur Verfügung:

**Pianinos in Miete mit Besitz-
erwerb.**

Ich vermiete neue Instrumente ganz nach freier
Wahl und berechne monatlich 10—15 M. Miete.
Falls der Miether innerhalb 2 Jahren den Kauf-
preis und 5% Zinsen zahlt, wird die bisher be-
zahlte Miete in voller Höhe des Vertrages
angerechnet.

Oscar Laffert, Kaiserstrasse 114.

Stimmungen und Reparaturen werden
von einem erfahrenen Techniker besorgt.

Bonner Fahnenfabrik.

Alleinige Niederlage für Karlsruhe
bei Herrn **Carl Bregenzer.**

Geschäfts-Empfehlung.

2.2. Der Unterzeichnete empfiehlt sich in allen
in sein Fach einschlagenden Arbeiten, hauptsächlich
auch im Streichen von Fassaden, im Lackieren von
Möbeln und Fußböden, sowie im Dekorationsfache
nach den neuesten Malerjournalen, und sichert
solche, billige und prompte Arbeit zu.
Achtungsvoll

Wilhelm Gross,

Maler und Lüncher,
Kronenstrasse 6.

Wegen bevorstehendem Lokalwechsel
empfehle ich meinen Vorrath von **Waf-
fenschranken** zu mäßigen Preisen.

Wilh. Schindler,

3.2. Waldstrasse 22.

Das Möbeltransportgeschäft F. Burekhardt

befindet sich vom 23. April ab nicht mehr
Luisenstrasse 40, sondern **Kaiserstrasse 14a**,
und empfiehlt sich bei Umzügen in der Stadt,
sowie nach auswärts per Bahn und per Achse
unter Garantie und bei bekannt billiger Be-
rechnung. 12.8.

**Sißbadewannen,
Badebleche für Douche,
Bidets,
Fußbadekübel,
Toilette-Cimer,
Wasser-Cimer,
Wasser-Kannen,
Lavoirs,
Zimmer-Closets,**

sämmtliche Gegenstände in größter Aus-
wahl zu den billigsten Preisen, em-
pfehl

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Badeeinrichtungen.

Wer eine Geld und Zeit ersparende
Badeeinrichtung wünscht, der nehme
meinen vorzüglichen

Patent-Badeofen.

Derselbe liefert für nur 6 Pf. Kohlen
3 Bäder in ganz kürzester Zeit.
Ebenso empfehle ich noch verschiedene
andere, nur sehr empfehlens-
werthe Systeme u. Fabrikate.
Ausführung prompt bei billigster
Kostenberechnung.

L. Bender,

5.3. Kaiserstrasse 132.

Kurmilch

vom Hofgut Hohenwettersbach wird
Morgens 7 Uhr und Abends 6 Uhr
abgegeben in der Milchtrinkhalle Zäb-
ringerstrasse 98, gegenüber dem Rath-
hause.

**Directe
Post-Dampfschiffahrt
Hamburg - Havre -
Amerika.**

Nach New-York jeden
Mittwoch u. Sonntag
von Hamburg und
von Havre jeden
Dienstag
mit Deutschen Dampfschiffen der
Hamburg-Amerikanischen
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.

Auskunft u. Uebersichts-Verträge bei:
K. Schmitt & Sohn, Karlsstrasse 32 in Karls-
ruhe und den General-Agenten in Mannheim: (*)

*) Geheimer Viceconsul, Huber & Stof, Wälder & v. Weidau,
Sühr & Wüller uab C. Schwarzmann in Straßburg i. Elß.

9 Tage.



Mit den neuen Schnell dampfern des
Norddeutschen Lloyd
kann man die Reise
von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Gottfried Drollinger,**
Karlsruhe, Leopoldstrasse 23,
Jakob Drollinger II, Knielingen,
Fr. Baris, Durlach,
Heinr. Griebel, Rönigsbach. 60.30

20 Pfennig per Meter:

Farbige Marabouts,

sehr passend als Besatz für Hauskleider.

Schweizer & Strauss.

2.1.

Wegen vorgerückter Jahreszeit

offeriren wir von heute ab

unfern

sämmtlichen Vorrath

in

fertigen Herren- und Knaben-Anzügen, Sommer- und Frühjahrs-Paletots, Sacos, Beinkleidern und Westen, Lustre- und Cachemire-Röcken, leinenen Anzügen
en détail

 **zu Engrospreisen.** 

Mit dieser Preisofferte kann Niemand concurriren.

A. Herzmann & Cie,

Kaiserstraße 161.

3.1.

Suppen- u. Gemüsemdeln
sind fortwährend frisch zu haben in der
Milchniederlage vom Hofgut Hohen-
wetterbach, Zähringerstraße 98, gegen-
über dem Rathhause.

Salvator-Bier

bei

K. Kammerer.

Anzeige.

* Heute Abend frische Leber- und Grieben-
würfte empfiehlt
E. Herlan, Gasthaus zum wilden Mann,
Kaiserstraße 45.

Erlenbad bei Mchern.

Pfingstsonntag:

Grosses Concert.

Pfingstmontag:

Ball.

*2.1.

C. Funk.

Meine Apotheke im Bahnhofstadttheile

verlege ich von morgen, den 20. Mai, an

Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 21.
G. Baur.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

An träger Verdauung und Corpulenz Leidende

sollten es nicht unterlassen, das wegen seines Wohlgeschmacks officiell als bestes Tafelwasser anerkannt und wegen seiner Verdauung fördernden Eigenschaft ärztlich allgemein empfohlene

Kronthaler Apollinis-Wasser

als Hastrunk einzuführen.

Haupt-Depôt bei **Bahn & Bassler**, Karlsruhe, Zähringer-
strasse 108.

Käuflich in allen grösseren Colonialwaaren- und Delikatessen-Ge-
schäften.

6.4.

Um unsern Ausverkauf

zu beschleunigen, verkaufen wir

- Schmelzgimpfen** von 10 Pf. per Meter an,
seidene Frausen „ 30 „ „ „ „
Besätze für Waschkleider von M. 1.- per Stück à 20 Mtr. an,
 in weiss und farbig,
Wolltressen, schwarz u. farbig, „ 90 Pf. „ „ à 20 „ „
Alpacca-Litzen, I^a, „ 90 „ „ „ à 24 „ „
Lama-Litzen, I^a, „ 35 „ „ „ à 10 „ „
Maschinen-Faden à 4 Pf. per Rolle à 80 Yds.,
 „ „ „ „ „ à 15 „ „ „ à 500 „ „
Tailenstäbchen à 35 Pf. per Dutzend,
Kleiderknöpfe von 10 Pf. per Dutzend an.

Unsere sämtl. übrigen Artikel ebenfalls zu bedeutend ermässigten Preisen.

Schweizer & Strauss.

**Glacé-,
 Dän. Leder-,
 Waschleder-,
 Tricot- sowie
 Seidene** } **Handschuhe**

in großer Auswahl und zu billigsten Preisen bei
Geschwister Söll,

Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber.

Ferner empfehlen wir eine Parthie

Schwarze dän. Damenhandschuhe, 4knöpfig, zu M. 1.50
 und farbige

Glacé-Damenhandschuhe, 2knöpfig, zu M. 1.— das Paar.

Mein Commissions-Lager in den so sehr beliebt gewordenen

ächten Schweizer Stickereien

ohne Appret, Handarbeit vollständig ersend, ist wieder auf das Reichhaltigste assortirt, und verkaufe ich diesen Artikel in Stücken von 4,20 Meter zu **Fabrikpreisen.**

J. Rattlinger, Inhaber August Sauer,
 Kaiserstraße 163.

Frische

Ruhrkohlen, erste Sorte,

empfehle ich ab **Schiff Maxau** zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlen-Geschäft A. v. Steffelin,
 Bahnhofstraße 44 und 46.

Täglich frische Sanermilch
 in halben und ganzen Portionen wird
 verabreicht in der Milchtrinkhalle Zähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhause.

Die

Gartenlaube

das altbewährte deutsche Volks- und Familienblatt hat auch im neuen Jahre wieder eine ansehnliche Steigerung seiner Abonnentenzahl erfahren und beginnt soeben mit einer Auflage von

270 000 Exemplaren

ein neues Quartal.

Preis vierteljährlich M. 1.60 durch alle Buchhandlungen und Postämter.

21. (Unser Volk in Waffen), das große, von Spemann in Stuttgart verlegte Prachtwerk behandelt in seinem soeben erschienenen dritten Hefte das „Aushebungsgeschäft“ und den „freiwilligen Eintritt“. — Eine Reihe Text- und ganzseitiger Bilder von sprechender Natürlichkeit bringt bunte Abwechslung in das Ganze und macht es zu einem ebenso unterhaltenden wie lehrreichen Hauschatz für jede gut deutsche Familie.

Hiermit beehre ich mich, auf meine neuerdings vergrößerte
Abtheilung für Vorhang- u. Möbelstoffe
 sowie für **Teppiche**

ergebenst aufmerksam zu machen. Dieselbe bietet in ausschließlich neuen Mustern:

Möbel- und Portièrenstoffe, Vorhänge in englischem Tüll, weiß und crème, abgepaßt und am Stück. Mull- und Zwirnvorhänge. Bodenteppiche, abgepaßt und am Stück. Holländer-, Brüssel-, Tapestry-, Germania-, Plüsch-, Alminster- und Tournai-Teppiche. Smyrnatteppiche. Läufer. Lino- leum. Wachstuch. Ledertuch. Cocosteppiche und Cocos- matten. Tischdecken. Wollene Bettdecken. Piqué- und Waffeldecken. Schoner 2c. 2c.

Als außergewöhnlich billig empfehle ich eine Parthie englische Tüll-Vorhänge, weiß und crème, abgepaßt, das Paar von M. 5.75 an.

S. Model.

Restaurations zur Neuen Bierhalle

von

W. Müller,
Kaiserstraße 42.

Schönste Lokalitäten, vorzügliches bayerisch markgräf. und Karlsruher Bier, feine Weine, Kaffee, 6 Billards, reichhaltige Speisekarte, billige und prompte Bedienung.

S.S.

Achtungsvoll

W. Müller.

NB. Jeden Tag von 9 Uhr ab warme Frühstücke.

Café Nowack.

Dienstag den 19. Mai

Streich-Concert

von einer Abtheilung des Musikcorps des 1. badischen Leib- Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 20 Pf.

Hierzu ladet freundlichst ein

Ernst Mayer.

Erlenbad, Station Achern.
Luftkurort und Mineralbad.

*2.1. Herrlicher Sommeraufenthalt, schattige Parkanlagen, sowie Mittelpunkt vieler Gebirgsausflüge. Pension zu billigstem Preise. Angenehmer Zielpunkt für Vereine, Gesellschaften und Touristen.

C. Funk.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

I. Strafkammer.

Mittwoch den 20. d. M., Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

J. A. S. gegen Schlosser Friedrich Frank von Müppurr, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Wilhelm Pfeiffer, Schlosserlehrling von Weingarten, wegen Diebstahls und Betrugs.

J. A. S. gegen Weber Theodor Schweigert von Friedrichthal, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Müller Adam Albert von Gernersheim, wegen Diebstahls, Unterschlagung, Betrugs 2c.

J. A. S. gegen Wilhelm Buchmüller von Dürmersheim, wegen Forstdiebstahls.

Israelitische Gemeinde.

Wochenfest (Schabbath).

Dienstag den 19. Mai. Abendgottesdienst 7 $\frac{30}{60}$ Uhr.

Mittwoch den 20. Mai. Morgengottesdienst 7 "

Hauptgottesdienst 9 "

Nachmittagsgottesdienst 5 "

Abendgottesdienst 8 $\frac{30}{60}$ "

Donnerstag den 21. Mai. Morgengottesdienst 7 "

Hauptgottesdienst 9 "

Festausgang 8 $\frac{45}{60}$ "

Freitag den 22. Mai. Abendgottesdienst 7 $\frac{30}{60}$ "

Samstag den 23. Mai. Morgengottesdienst 7 "

Hauptgottesdienst 9 "

Sabbath-Ausgang 8 $\frac{45}{60}$ "

An Werktagen Abendgottesdienst 7 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Wochen-Fest.

Dienstag den 19. Mai. Festanfang } 7 $\frac{30}{60}$ Uhr.

Abendgottesdienst 7 "

Mittwoch den 20. Mai. Morgengottesdienst 7 "

Nachmittagsgottesdienst 5 "

Abendgottesdienst 8 $\frac{30}{60}$ "

Donnerstag den 21. Mai. Morgengottesdienst 7 "

Predigt 9 "

Nachmittagsgottesdienst 5 "

Freitag den 22. Mai. Sabbath-Anfang 7 $\frac{15}{60}$ "

Samstag den 23. Mai. Morgengottesdienst 7 "

Nachmittagsgottesdienst 5 "

Sabbath-Ausgang 8 $\frac{45}{60}$ "

An Werktagen

vom 24. Mai an. Morgengottesdienst 6 "

Nachmittagsgottesdienst 7 "